



Bastelgruppe

Hubert Kreutzkamp
Eichendorffstr. 9
52249 Eschweiler
Tel. 02403 24516

hubert.kreutzkamp@t-online.de



Rückblick auf das Jahr 2021

Viele Ereignisse, nicht immer schöne, prägen das vergangene Jahr 2021.

Zum Jahr 2021, immer noch durch Corona stark beeinträchtigt, möchte ich ein paar Ereignisse darlegen damit die Bastelgruppe nicht in Vergessenheit gerät.

Zusätzlich zu Corona traf eine katastrophale Hochwasserflut auch viele Eschweiler Bürger. Hierzu zählte auch unser Ehrenmitglied und Gründerin der Bastelgruppe **Frau Marianne Beym**.

Ihr Haus in der Moltkestrasse war Parterre nicht mehr bewohnbar, so dass Frau Beym für viele Monate in die obere Etage umziehen musste. Dies war für Frau Beym eine echte Herausforderung, mittlerweile ist ihre Wohnung wieder hergerichtet.

Auch unsere fleißigen Strickfrauen aus Stolberg-Vicht, Hahn und Eschweiler haben ein schweres Jahr hinter sich gebracht. Besonders die beiden Damen Resi Oebel und Wilhelmine Souren (Minchen) in Vicht mussten erleben, dass ihr schönes Dorf

quasi Totalschaden durch das Hochwasser erlitt. Frau Souren konnte ihren neunzigsten Geburtstag feiern, aber leider nur im kleinen Kreise. Das Team **Oebel, Wirthmüller, Nelles und Souren** ließ sich nicht abhalten fleißig ihre beliebten Socken zu stricken und erbrachten eine stattliche Summe zu unserem Gesamtergebnis für den Förderverein.

Frau **Angelika Florian**, eine unserer Unterstützerinnen sei hier besonders erwähnt. Durch die Hochwasserflut wurde ja auch das St. Antonius Hospital stark betroffen. Unter anderem wurde hier einer unserer Lagerräume überflutet. In diesem Lagerraum hatten wir für die Bastelgruppe die gesamte Weihnachtsdeko zum erstellen von Gestecken und Kränzen untergebracht. Von Frau Florian zu großen Teilen beschafftes Material musste alles entsorgt werden. Enorme Werte gingen uns verloren. Das hat Frau Florian erneut motiviert, sie begann sofort wieder eine Sammelaktion in ihrem Umfeld. Mittlerweile hat sie wieder etliche Kartons an Weihnachtsdeko gesammelt welche übergangsweise im Keller bei Frau Dohmen gelagert wurden.

Frau **Dohmen** hatte nun ihren Keller bis zur Decke vollgestapelt mit Kartons und schaffte es dennoch mit ihrem Helferteam in einer Vorbestell- und Abholaktion Adventskränze und Gestecke zu basteln. Die nächste Erschwernis traf uns genau in dieser Zeit. In einer Blitzaktion wurde Frau Dohmen aufgefordert ihren Keller leer zu räumen, weil dort Renovierungsarbeiten ausgeführt werden mussten. Große Frage: „Wohin mir den vielen Kartons?“. Hier war Frau **Nelles** wieder hilfreich... wir konnten alle Kartons in die schon von ihr bereitgestellten Garage unterbringen. Ca. 30 Kartons führen hier dazu, dass wir wegen Überfüllung nur sehr bedingt an unsere Sachen kommen.

Zur Vorweihnachtszeit begann im Hause **Wolfgang Nipps** das alljährliche Spritzgebäck backen. Etliche Kilos gingen aus seinem Haus zu **Magdalena Esser**, die wieder das Verpacken und verteilen erledigten. Zusätzlich backten und verkauften Frau **Elke Dreifert, Christel Winden und Marlene Schauff** wieder Weihnachtsgebäck und erbrachten ebenfalls eine beachtliche Summe zum Gesamtergebnis. Christel Winden konnte in 20121 ihren achtzigsten Geburtstag feiern.

Unsere Unterstützerinnen **Pia Gallus** und **Renate Schäfer** unterstützten uns wieder mit schönen genähten Dingen und vielen Geschenkkarten welche in unseren Krankenhaus Vitrinen verkauft werden.

Mit dieser Zusammenstellung möchte ich deutlich machen, dass die gesamte Bastelgruppe trotz aller Widerstände den Sinn unserer Arbeit nicht vergessen hat. Fehlende Basare und alle durch Corona und Hochwasserflut verursachten Hindernisse machen unsere Arbeit sicherlich nicht einfach. Wir hoffen in Zukunft egal von welcher Seite auf Unterstützung unserer Lagermöglichkeiten und auf ein hoffentlich bald eintretendes coronafreies Leben.